

Erfahren Sie mehr über die Auswirkungen von Chemikalien, die in Europa verwendet werden

Es ist jetzt leichter, Informationen zu den 120 000 Chemikalien zu finden, die derzeit in Europa zum Einsatz kommen.

Helsinki, 20. Januar 2016 – Es gibt jetzt eine neue, einfachere Möglichkeit, mehr über die Chemikalien zu erfahren, die wir täglich verwenden. Diese Informationen sind in drei Ebenen zunehmender Komplexität verfügbar: der einfachen Infokarte, einem ausführlicheren Kurzprofil und den vollständigen Quelldaten.

Die **Infokarte** liefert in einfachem Englisch eine Zusammenfassung der wichtigen Informationen zu dem jeweiligen chemischen Stoff. Anwender können hier lesen, wo die chemischen Stoffe, denen sie ausgesetzt sind, häufig verwendet werden, ob sie gefährlich sind und welche Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden sollten.

Das **Kurzprofil** beschäftigt sich eingehender mit Umweltaspekten, dem Einfluss auf die menschliche Gesundheit sowie den physikalisch-chemischen Eigenschaften des Stoffs. Es liefert einen anwenderfreundlichen Überblick über die Daten, die zu jedem einzelnen Stoff gemäß den verschiedenen chemischen Vorschriften gesammelt wurden. Dies dürfte für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Wissenschaftler und Aufsichtsbehörden sehr nützlich sein.

Die dritte Ebene, die **Quelldaten**, enthält die Rohdaten, die der ECHA von den Unternehmen im Rahmen der REACH-Registrierungsdossiers und der Meldungen zur Aufnahme in das Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis übermittelt wurden.

Der Direktor der ECHA *Geert Dancet* sagt: „Die ECHA wandelt sich gerade von einer reinen Informationssammelbehörde zu einer Einrichtung, die diese Informationen zur besseren Verwendung für die breite Öffentlichkeit sowie für Aufsichtsbehörden weltweit aufbereitet. Diese Einführung ist ein wichtiger Schritt in Richtung sicherer Verwendung von chemischen Stoffen bis zum Jahr 2020 und ein großer Beitrag der EU zu den im Jahr 2002 auf dem UN-Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung festgelegten Zielen.“

Dieser dreistufige Ansatz fördert die Transparenz und Rückverfolgbarkeit der Daten über chemische Stoffe. Die ECHA verringert die Menge an Informationen nicht, fügt den erfassten Daten keine Informationen hinzu und billigt sie nicht, sondern sorgt für ihre bessere Verfügbarkeit.

Hintergrund

Die ECHA betreut eine der weltweit größten regulatorischen Datenbanken zu Chemikalien. Sie verbindet die im Rahmen der REACH-Registrierungsdossiers und der Meldungen zur Aufnahme in das Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis von der Industrie bereitgestellten

Informationen mit den von den EU-Mitgliedstaaten und Regulierungsbehörden bei der Stoffbewertung und dem regulatorischen Risikomanagement (wie beispielsweise der harmonisierten Einstufung und Kennzeichnung, Zulassung und Beschränkung) gesammelten Informationen.

Die Datenbank liefert beispielsweise Informationen über

- Die Einstufung und Kennzeichnung von 120 000 chemischen Stoffen;
- Die Gefahren und sichere Verwendung von 14 000 gemäß der REACH-Verordnung registrierten Chemikalien;
- 2 Millionen Studienzusammenfassungen zu Eigenschaften und Auswirkungen von Chemikalien;
- 168 Chemikalien, die auf der Liste der besonders besorgniserregenden Stoffe stehen und
- 64 Chemikalien, deren Verwendung in der EU beschränkt ist.

In Bezug auf Biozide veröffentlicht die ECHA Informationen zu Wirkstoffen und Biozidprodukten sowie eine Liste der Wirkstoff- und Produktlieferanten. Auch statistische Daten zum Export und Import gefährlicher Stoffe, die unter die PIC-Verordnung (Verordnung über die vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung) fallen, sind auf der Website der ECHA verfügbar.

Weiterführende Informationen

Informationen über Chemikalien

<http://echa.europa.eu/information-on-chemicals>

Was ist eine Infokarte? (PDF)

http://echa.europa.eu/documents/10162/22177693/what_is_an_infocard_en.pdf

Infokarte – Postkarte

http://newsletter.echa.europa.eu/documents/6362380/21817921/infocard_bp_postcard.pdf

Hintergrundmaterial für die Medien

<http://echa.europa.eu/press/press-material/info-on-chemicals>

Neue Infokarten zu Stoffen – nützlichere und transparentere Informationen zu chemischen Stoffen, ECHA-Newsletter 5/2015

http://newsletter.echa.europa.eu/home/-/newsletter/entry/5_15_new-substance-infocards-more-useful-and-transparent-information-on-chemicals

Von der Infokarte zu ausführlichen Quelldaten – Pläne der ECHA zur Kommunikation über chemische Stoffe, ECHA-Newsletter 1/2014

http://newsletter.echa.europa.eu/home/-/newsletter/entry/1_14_from-an-info-card-to-detailed-source-data

Die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) ist eine Regulierungsbehörde der Europäischen Union, die die Chemikaliengesetzgebung der EU umsetzt. Die ECHA sorgt für die sichere Verwendung von Chemikalien und verbessert den Schutz für die menschliche Gesundheit und Umwelt während sie die Wettbewerbsfähigkeit der Europäischen Industrie fördert. Weitere Informationen: <http://echa.europa.eu/>